Helfende Hände für Nepal e.V.

Mainz

Newsletter 2017

Aktivitäten in Nepal 2017

Unsere Vorsitzende Anita Schmitz war von März bis Juni und von September bis Dezember vor Ort. Der Mainzer Arzt und Mitglied Dr. Johannes Rey besuchte Nepal im Oktober zum zweiten Mal, um in einem Krankenhaus in Bhaktapur mitzuarbeiten und ein Health Camp in Nagarkot durchzuführen.

Die Situation in Nepal hat sich kaum gebessert, sehr viele Menschen kamen nach dem Erdbeben 2015 notdürftig bei Verwandten unter, mieteten sich ein Zimmer oder leben immer noch in Behelfsunterkünften, in allen Fällen sehr ärmlich und sehr beengt.

Ziegen für Mütter

Dieses Projekt begann 2009 in Deupur nahe Nagarkot. Hier werden bedürftigen Müttern weibliche Ziegen als Grundstock für eine kleine Ziegenzucht übergeben. Die gespendeten Ziegen dürfen nicht verkauft werden, und die erste weibliche Jungziege ist an die Gemeinschaft zurückzugeben, damit sie einer anderen Mutter gespendet werden kann. Das Projekt ist sehr erfolgreich, denn Ziegen sind einfach zu halten und suchen sich ihr Futter selbst. Ziegenfleisch ist das beliebteste und teuerste Fleisch in Nepal, eine ausgewachsene Ziege bringt 120 bis 150 Euro, ein stattlicher Betrag, wenn man bedenkt, dass ein Lehrer etwa 100 Euro im Monat verdient.

Im Rahmen unseres Programms konnten wir in diesem Jahr 133 Ziegen, die zum großen Teil speziell für diesen Zweck gespendet worden waren, an bedürftige Frauen übergeben. Bei der Auswahl der Frauen arbeiten wir stets eng mit den Dorfkomitees und – seit der letzten Kommunalwahl im Frühjahr 2017 – mit den gewählten Vertretern in jedem Dorf zusammen. Vor jeder Verteilung steht die Auslosung der Tiere, denn nicht alle haben exakt die gleiche Größe.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender im Namen der 133 Frauen mit ihren Familien!

1.Vorsitzende:
Anita Schmitz
Dagobertstraße 6
55116 Mainz
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:
Ulrike Biglari
Bäckergasse 2
55270 Sörgenloch
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:
Heike Broschatis
Breite Straße 5
55124 Mainz
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:
Volksbank Mainz eG
Kontonr.: 749 620 019
BLZ 551 900 00
IBAN: DE20 5519
0000 0749 6200 19
BIC: MVBMDE55

Solar-Tukis für Familien

Die häufigen Stromsperren in Nepal führen dazu, dass die Menschen sich oft mit Kerzenlicht oder selbstgebastelten Kerosinlampen helfen müssen. Beides verursacht Kosten und ist feuergefährlich, insbesondere die Kerosinlampen. Sie entstehen, indem Kerosin in ein Marmeladenglas gefüllt, der Deckel mit einem Loch versehen wird und ein Stück Seil als Docht fungiert. Das ist nicht nur höchst feuergefährlich, sondern auch sehr gesundheitsschädlich durch den schwarzen Ruß, der dabei entsteht. Selbst in der Zeit, in der Strom zur Verfügung steht, haben nicht alle Hütten Elektrizität zur Verfügung. Viele Dörfer sind komplett von der Stromversorgung ausgeschlossen. Oft sind die Hütten so „baufällig“, dass nirgendwo ein Stromzähler angebracht werden kann; in diesem Fall zapfen die Menschen häufig illegal die Stromleitung an und betreiben ein paar schummrige Glühbirnen. Die ganze Familie leidet unter dieser Situation, besonders aber die Schulkinder, die Licht beim Erledigen ihrer Schularbeiten brauchen.

So geben wir immer wieder Solar-Tukis an Familien; das sind kleine Solar-Panel mit je drei mobilen, sehr hellen Solar-Leuchten. Jede von ihnen liefert nach dem Aufladevorgang 5 bis 6 Stunden helles Licht. Sie leisten gute Dienste: den Kindern bei den Schularbeiten, den Frauen bei der Arbeit in Haus und Stall und der ganzen Familie, wenn z. B. jemand nachts „mal in den Busch muss“, denn Toiletten gibt es in den Hütten nicht.

Oft spenden wir Solar-Lampen bewusst an „Unberührbare“, Angehörige der untersten Kaste, die normalerweise gemieden werden und die vorwiegend als Schneider, Schmiede oder Schuhmacher tätig sind. Auch bei der Arbeit in den Abendstunden sind die Solar-Lampen sehr nützlich, sicher und ohne Folgekosten.

Trinkwasser für Dörfer

Es gibt in Nepal keine öffentliche Trinkwasserversorgung, so dass jeder Haushalt selbst zusehen muss, woher er Trinkwasser bekommt. Entweder hat er Zugang zu einer Quelle oder zu einem Brunnen, wo das Wasser aus großer Tiefe geschöpft und dann oft auf langen Wegen nach Hause getragen werden muss. Das Besorgen von Trinkwasser für die Familie und

1.Vorsitzende:
Anita Schmitz
Dagobertstraße 6
55116 Mainz
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:
Ulrike Biglari
Bäckergasse 2
55270 Sörgenloch
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:
Heike Broschatis
Breite Straße 5
55124 Mainz
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:
Volksbank Mainz eG
Kontonr.: 749 620 019
BLZ 551 900 00
IBAN: DE20 5519
0000 0749 6200 19
BIC: MVBMDE55

auch das Vieh ist traditionell Arbeit der Frauen. Seit Jahren spenden wir Trinkwassertanks für Dörfer, um entweder Quellwasser oder aus Ziehbrunnen gepumptes Wasser aufzufangen und so die Trinkwasserquellen näher zu den Dörfern zu bringen. Das dient der Gesundheit und ebenso der Entlastung der Frauen. Auch in diesem Jahr haben wir wieder einige Trinkwassertanks, die teils direkt dafür gespendet wurden, an einige Dörfer verteilt.

Trinkwasser für Pilger

In diesem Jahr fiel Janai Purnima, das Hindu-Festival, für die verschiedenen Volksgruppen auf unterschiedliche Kalendertage, so dass der Besucherstrom jeweils sehr klein war. Wir beschlossen unter diesen Umständen in diesem Jahr auf das Bereitstellen eines LKW's mit Trinkwasser zu verzichten

Patenschaftsprojekt

Zu Beginn des Jahres betreuten wir 32 Patenkinder, von denen die meisten einen persönlichen Paten haben; manche Mitglieder unseres Vereins unterstützen sogar zwei Patenkinder.

Da wir mehrere Anfragen von Vereinsmitgliedern erhielten, die ein Kind in Nepal unterstützen wollen, nahmen wir sieben weitere Kinder, die bereits Paten finden konnten, in unser Programm auf. Im Frühjahr 2018 werden einige Kinder aus dem Projekt ausscheiden, nachdem sie mit Klasse 12 den Collegebesuch beenden oder weil sie die Klasse 10 abgeschlossen haben und kein College besuchen werden.

Auch in diesem Jahr leiden unsere Patenfamilien noch sehr unter den Folgen des Erdbebens, bei dem viele ihrer Häuser beschädigt wurden oder gar einstürzten. Um die Not der Familien in dieser schweren Zeit zu lindern, unterstützten wir dieses Jahr wieder jedes Kind mit knapp 100 statt wie bisher 60 Euro.

1.Vorsitzende:
Anita Schmitz
Dagobertstraße 6
55116 Mainz
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:
Ulrike Biglari
Bäckergasse 2
55270 Sörgenloch
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:
Heike Broschatis
Breite Straße 5
55124 Mainz
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:
Volksbank Mainz eG
Kontonr.: 749 620 019
BLZ 551 900 00
IBAN: DE20 5519
0000 0749 6200 19
BIC: MVBMDE55

Helfende Hände für Nepal e.V.

Mainz

Nähmaschinen für Mütter

Was als Einzelfallhilfe begann, hat sich zu einem Projekt entwickelt, das ebenfalls vor allem Frauen unterstützen soll. So kamen 2017 wieder 21 Frauen in den Genuss einer Nähmaschine und, falls notwendig, eines Nähkurses. Allein sieben Maschinen wurden aus Anlass eines „runden“ Geburtstags gespendet. Herzlichen Dank der Spenderin! Nun können die Frauen mit Näharbeiten das Familieneinkommen aufbessern.
Die mechanischen Nähmaschinen sind sehr robust und werden in Indien gefertigt. Unser Lieferant besitzt eine Werkstatt und ist bei eventuellen Reparaturen zur Stelle.

Health Camp in Nagarkot

Unser Vereinsmitgied, der Arzt Dr.Johannes Rey aus Mainz, kam zum zweiten Mal nach Nepal, um in einem Krankenhaus zu arbeiten. Nachdem sich die weitere Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus in Patan als sehr schwierig erwies, nahmen wir Kontakt zum Siddhi Memorial Hospital in Bhaktapur auf. Dort wurden wir mit offenen Armen empfangen. Das Krankenhaus behandelt hauptsächlich Frauen und Kinder, auch ein Altenheim ist angeschlossen. Das Krankenhaus ist gemeinnützig und finanziert sich aus Spenden. Der Leiter, Shyam Sundar Dhaubhadel, gründete das Krankenhaus, nachdem sein Sohn Siddhi im Alter von vier Jahren bei einem Verkehrsunfall ums Leben kam.

1.Vorsitzende:
Anita Schmitz
Dagobertstraße 6
55116 Mainz
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:
Ulrike Biglari
Bäckergasse 2
55270 Sörgenloch
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:
Heike Broschatis
Breite Straße 5
55124 Mainz
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:
Volksbank Mainz eG
Kontonr.: 749 620 019
BLZ 551 900 00
IBAN: DE20 5519
0000 0749 6200 19
BIC: MVBMDE55

Helfende Hände für Nepal e.V.
Mainz

Zusammen mit dem Siddhi Memorial Hospital und Dr. Rey organisierten wir ein Health Camp in Nagarkot, wo es sonst keinerlei ärztliche Versorgung gibt. Dieses Jahr konnten wir die Räumlichkeiten des neuen Health Posts nutzen, der fast fertig gestellt ist.

Das Health Camp war sehr erfolgreich. Dr. Rey und seine nepalesischen Kollegen konnten etwa 100 Patienten untersuchen und – falls erforderlich – mit einem Medikamentenvorrat ausstatten, alles für die Patienten kostenlos. Für die kranken Menschen war das eine sehr große Hilfe, denn es gibt keine Krankenversicherung, und alle Leistungen müssen im Voraus bar bezahlt werden; so ist eine ärztliche Behandlung für viele Menschen unerschwinglich.

Mahankali School in Nagarkot

Das vom Erdbeben völlig zerstörte Hauptgebäude und einige flache Nebengebäude wurden inzwischen abgerissen und mit dem Neubau begonnen, der mit staatlichen Mitteln finanziert wird. Während dieser Zeit findet der Unterricht in Wellblechhütten statt, die auf umliegenden Flächen notdürftig errichtet wurden. Die Marc-Chagall-Schule in Mainz-Drais organisierte auch in diesem Jahr einen Spendenlauf für ihre Partnerschule, dessen Ergebnis von 4.100 Euro sogar das letztjährige großartige Ergebnis noch übertraf. Ein ganz herzliches Dankeschön an die Kinder für ihren tollen Einsatz, an die Lehrer für ihre Mühe, an die Eltern für ihre Unterstützung und natürlich an alle Spender!

Wir stehen mit unseren Spendengeldern bereit, um nach dem Bau bei der Ausstattung der Schule zu helfen.

1.Vorsitzende:
Anita Schmitz
Dagobertstraße 6
55116 Mainz
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:
Ulrike Biglari
Bäckergasse 2
55270 Sörgenloch
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:
Heike Broschatis
Breite Straße 5
55124 Mainz
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:
Volksbank Mainz eG
Kontonr.: 749 620 019
BLZ 551 900 00
IBAN: DE20 5519
0000 0749 6200 19
BIC: MVBMDE55

Zukünftig geplante Aktivitäten

Wir werden alle unsere Projekte weiter betreiben und den Wiederaufbau begleiten und unterstützen. Einen Schwerpunkt sehen wir zur Zeit in der Unterstützung der Mahankali Secondary School. Unser „Hühner-Projekt“ für arme Familien lässt noch auf sich warten. Immer wenn wir es in Angriff nehmen wollen, tauchen wieder Meldungen über Vogelgrippe auf. Als ein weiteres Tätigkeitsfeld in der Zukunft betrachten wir die Organisation von regelmäßigen Health Camps in Nagarkot mit nepalesischen Ärzten wechselnder Fachrichtung.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins und allen Spendern! Sie alle haben dazu beigetragen, die Not der Menschen in Nepal zu lindern. Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen!

1.Vorsitzende:
Anita Schmitz
Dagobertstraße 6
55116 Mainz
Tel.: 06131-6108398

2. Vorsitzende:
Ulrike Biglari
Bäckergasse 2
55270 Sörgenloch
Tel.: 06136-7011

Kassiererin:
Heike Broschatis
Breite Straße 5
55124 Mainz
Tel.: 06131-8807919

Bankverbindung:
Volksbank Mainz eG
Kontonr.: 749 620 019
BLZ 551 900 00
IBAN: DE20 5519
0000 0749 6200 19
BIC: MVBMDE55